

DATENSCHUTZERKLÄRUNG IM HINBLICK AUF DEN SCHUTZ DER PRIVATSPHÄRE VON LIEFERANTEN/UNTERNEHMERN

Gemäß dem Bundesgesetz über den Datenschutz und der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (Datenschutz-Grundverordnung), stellt Enilive Suisse S.A. (im Folgenden: Unternehmen oder Verantwortlicher) nachfolgend die Datenschutzerklärung im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten (im Folgenden: Datenschutzerklärung) zur Verfügung, die von Ihnen selbst und/oder von Dritten im Rahmen unserer vertraglichen Beziehungen zur Verfügung gestellt wurden.

In diesem Zusammenhang werden persönliche Daten erhoben und verarbeitet, die Sie selbst, Ihre Mitarbeiter und Ihre allfälligen Subunternehmer betreffen.

1. Identität und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche ist Enilive Suisse S.A. mit Sitz in Lausanne, welche unter folgender Adresse kontaktiert werden kann: Av. de Gratta-Paille 1, 1018 Lausanne, oder unter folgender E-Mail-Adresse: dataprotection.ch@enilive.com.

2. Daten des Datenschutzberaters (im Folgenden: DPO)

Das Unternehmen hat einen Datenschutzberater ernannt, welcher unter folgender E-Mail-Adresse kontaktiert werden kann: DPO@eni.com.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

a. Erforderliche rechtliche Zwecke – Eine Verarbeitung ist erforderlich, um einer rechtlichen Pflicht nachzukommen, welcher der Verantwortliche unterliegt

Ihre personenbezogenen Daten können ohne Ihr Einverständnis verarbeitet werden, wenn sich dies als erforderlich erweist, um rechtlichen Verpflichtungen nachzukommen sowie solchen Verpflichtungen, die sich aus Normen, Gesetzen und Verfahren ergeben, die von Behörden und anderen zuständigen Einrichtungen verabschiedet wurden. Außerdem können Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, um Anfragen seitens der zuständigen Verwaltungs- oder Justizbehörde sowie ganz allgemein anderer öffentlicher Organe in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Ihre persönlichen Daten werden außerdem zum Zweck der Bewertung Ihres Produkts/Ihrer Dienstleistung verarbeitet:

- um Ihr Produkt/Ihre Dienstleistung in technischer, wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht zu bewerten und um zu überprüfen, dass Sie alle von den geltenden Normen festgelegten Anforderungen erfüllen;
- um eine gute normative, technische und wirtschaftliche Handhabung der Vertragsbeziehung zu ermöglichen.

Da die Übermittlung Ihrer Daten für den genannten Zwecken notwendig ist, macht eine fehlende Übermittlung die Eingehung einer Vertragsbeziehung mit dem Unternehmen unmöglich.

b. Zum Zweck der richtigen Ausführung und Handhabung des geltenden Vertrages

Ihre persönlichen Daten werden auch für die Zwecke verarbeitet, die für die richtige Handhabung der Vertragsbeziehung mit dem Unternehmen notwendig sind.

c. Zur Verteidigung eines Rechtsanspruchs vor einer gerichtlichen Instanz

Außerdem werden Ihre persönlichen Daten immer dann verarbeitet, wenn dies erforderlich ist, um Rechte des Verantwortlichen im Rahmen von Gerichtsverfahren, Verwaltungsverfahren oder außergerichtlichen Verfahren vor Gericht festzustellen, auszuüben oder zu verteidigen.

Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass der Widerruf des Einverständnisses keine Auswirkungen auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung hat, die auf dem Einverständnis beruht, das vor dem Widerruf erteilt wurde.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Zur Durchführung der unter Punkt 3 angegebenen Zwecke kann der Verantwortliche Ihre persönlichen Daten an Dritte übermitteln, welche zu den nachfolgenden Kategorien angehören:

- behörden oder öffentliche Einrichtungen zur Einhaltung rechtlicher Pflichten;
- andere von Eni S.p.A. kontrollierte Unternehmen aus Verwaltungszwecken oder in Verbindung mit der Handhabung des Vertrages/der Beziehung;
- versicherungsunternehmen zur Erledigung von Schadensfällen;
- inkassounternehmen;
- unternehmen, welche auf die Verwaltung von Vertriebs-, Forderungs- oder Werbungsdaten spezialisiert sind;
- andere Unternehmen, mit denen der Verantwortliche eine Vertragsbeziehung irgendwelcher Art eingegangen ist.

Der Verantwortliche gewährleistet, dass sich die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Daten beschränkt, die für die Erfüllung der Zwecke, zu denen sie erhoben wurden, erforderlichen waren.

5. Übertragung personenbezogener Daten ins Ausland

Im Rahmen der Vertragsbeziehungen zwischen Eni S.p.A. und ihren Tochtergesellschaften, und zwischen den Tochtergesellschaften untereinander, können Ihre personenbezogenen Daten zu den unter der Ziff. 3 angegebenen Zwecken auch ins Ausland übermittelt werden, insbesondere mittels Aufnahme in eine Datenbank, die von Drittunternehmen geteilt und verwaltet werden, welche sich innerhalb oder ausserhalb der Kontrolle von Eni S.p.A. befinden. Die Verwaltung der Datenbank und die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zu den Zwecken, zu denen sie erhoben wurden, und unter vollständiger Beachtung der Datenschutznormen, sie die aus den geltenden und anwendbaren Datenschutzgesetzen hervorgehen.

Jedes Mal, wenn Ihre personenbezogenen Daten ins Ausland übermittelt werden, wird der Verantwortliche jede geeignete und notwendige vertragliche Maßnahme treffen, um einen angemessenen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu garantieren, entsprechend der vorliegenden Datenschutzerklärung einschließlich u. a. der von der Europäischen Kommission genehmigten Standard-Vertragsklauseln.

6. Aufbewahrungsdauer der Daten

Ihre Daten werden ab Beendigung der Vertragsbeziehung zehn Jahre aufbewahrt, um dem Unternehmen zu ermöglichen, sich gegen eine eventuelle Geltendmachung vertraglicher Ansprüche zu verteidigen. Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Daten gelöscht oder unwiderruflich unkenntlich gemacht, es sei denn, dass gesetzlich eine längere Aufbewahrung der gesamten oder eines Teils der Daten verlangt wird.

7. Rechte der betroffenen Personen

Als betroffene Person haben Sie das Recht, vom Unternehmen den Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten und zu den Informationen im Zusammenhang mit deren Verarbeitung zu erhalten, das Recht, die Berichtigung unzutreffender persönlicher Daten zu verlangen und unter Berücksichtigung des Verarbeitungszweckes Ihre unvollständigen persönlichen Daten zu vervollständigen, insbesondere durch die Abgabe einer ergänzenden Erklärung.

Sie haben auch das Recht auf Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, das Recht auf Datenherausgabe oder -übertragung sowie das Recht, die Verarbeitung auf die gesetzlich vorgesehenen Fälle zu beschränken.

Sie können die oben aufgeführten Rechte geltend machen, indem Sie sich unter Verwendung der in Punkt 1 ausgewiesenen Kontaktdaten schriftlich an Enilive Suisse S.A. wenden, eine E-Mail an die Adresse



Enilive Suisse S.A.
Av. de Gratta-Paille 1
CH-1018 Lausanne
+41 21 644 31 11
www.eni.com/ch

dataprotection.ch@enilive.com senden oder dem Datenschutzberater an die E-Mail-Adresse DPO@eni.com schreiben.

Sie haben außerdem das Recht, sich im Falle der unerlaubten Verarbeitung Ihrer Daten, an die für den Datenschutz zuständige Behörde zu wenden. Die zuständige Datenschutzbehörde in der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (EDÖB).